

Organisatorisches

Dauer

300 Stunden, welche in ca. 6 Monaten absolviert werden

Kosten

1.900,00 € inkl. Prüfungsgebühren

Ansprechpartner für

- Notfallsanitäter/RKiSH
Matthias Mangelsdorff (B.A. Medizinpädagogik),
RKiSH-Akademie,
m.mangelsdorff@rkish.de

• MTRA

- Katja Chanvoedou (M.Ed. Medizinpädagogik),
Schulleiterin Dr. Gillmeister-Schule (MTR),
Westküstenkliniken Heide,
katja.chanvoedou@wkk.sh

• OTA

- Birgit Voß (M.A. Bildung im Gesundheitswesen),
Schulleiterin OTA-Schule, Westküstenkliniken Heide,
birgit.voss@wkk.sh

• Pflege und andere Gesundheitsberufe

- Antje Schmidt, Fachkrankenschwester für Intensiv- und Anästhesiepflege, Praxisanleiterin, im Studium Berufspädagogik - Fachbereich Pflege (B.A.), Westküstenkliniken Heide,
antje.schmidt@wkk.sh

Anmeldungen an

Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH
Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen
Weiterbildung Praxisanleitung
z.Hd. Gabriele Hinrichs
Esmarchstraße 50
25746 Heide
gabriele.hinrichs@wkk.de

Anfahrt



Bildungszentrum für Berufe
im Gesundheitswesen / RKiSH-Akademie

Westküstenkliniken Standort Heide

Päd. Leitung: Iris Gebh
Esmarchstraße 50
25746 Heide



T. 0481 785-2900
F. 0481 785-2909
iris.gebh@wkk.sh

www.westkuestenklinikum.de/bildungszentrum

Stand 20.10.2025

Weiterbildung

Immer mehr Berufe im Gesundheitswesen regeln in ihren Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, dass ausschließlich ausgebildete Praxisanleiter*innen für die praktischen Ausbildungen zuständig sein dürfen. Damit wächst der Bedarf an gut ausgebildeten Praxisanleiter*innen.

Das Bildungszentrum der Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH in Zusammenarbeit mit der RKiSH-Akademie verfolgt deshalb einen interprofessionellen Ansatz, der den unterschiedlichen Berufsgruppen der Gesundheitsberufe Zugang zu einer fundierten pädagogischen Weiterbildung ermöglicht und in dem die Teilnehmer*innen Gelegenheit haben, voreinander zu lernen.

Praxisanleiter*innen gelten als Schnittstelle des Wissenstransfers zwischen Theorie und Praxis. Sie nehmen eine wichtige Funktion im Prozess der Wissensvermittlung ein, gestalten Lernsituationen und evaluieren den Lernerfolg mit den Lernenden. Sie tragen maßgeblich zum Erwerb beruflicher Handlungskompetenz bei den Auszubildenden bei und sichern mit ihrer Arbeit nicht nur die Qualität der unterschiedlichen Ausbildungsberufe, sie tragen auch wesentlich zur zukünftigen Qualität ihrer Einrichtung bei.

Mit Abschluss der Weiterbildung werden die Teilnehmer*innen in der Lage sein, Auszubildende kompetent und zielgerichtet nach pädagogischen Maßstäben zu begleiten, anzuleiten und zu bewerten.

Die theoretische Teil der Weiterbildung umfasst 300 Stunden, Nach 6 Monaten endet die Weiterbildung mit einer mündlichen und einer praktischen Prüfung.

Rahmenlehrplan

1. Didaktik und Methodik

- Planung und Gestaltung der Ausbildung
- Rolle der Praxisleitung
- Organisation und Anleitung von Lernern in Handlungssituationen
- Lernprozesse gestalten/Lerncoaching
- didaktisches Denken und Handeln
- Beurteilen, bewerten und prüfen

2. Psychosoziale und kommunikative Kompetenzen

- Kommunikationsgrundlagen/-modelle/-training
- Professionelle Gesprächsführung
- Arbeit in Gruppen und Teams
- kollegiale/systemische Beratung
- Arbeitspsychologie
- Diversity
- Selbstmanagement/Zeitmanagement
- Konfliktbewältigung/Krisenmanagement

3. Arbeiten nach wissenschaftlichen Kriterien

- Literaturrecherche
- digitale Medien - rechtliche Bedingungen und Handhabung
- Anleiten vor wissenschaftlichem Hintergrund
- Mitarbeitereschulung
- Qualitätsmanagement
- Stressbewältigung/Motivationstraining

4. Rechtliche Rahmenbedingungen

- Berufegesetze und Verordnungen
- Sozial- und Haftungsrecht
- Jugendschutz, Mutterschutz, Schwerbehindertenrecht

5. Ethik

- Leitbilder
- Menschenbild
- ethische Grundfragen

6. Abschlussprüfung

- Die Abschlussprüfung beinhaltet eine praktischen und einen mündlichen Teil. Die Teilnehmer*innen werden intensiv auf die Prüfung vorbereitet.

Hospitalitation

Hospitalitation/Anleitungstraining

Es sind insgesamt drei Hospitalitationstage vorgesehen. Die Teilnehmer*innen können unabhängig von ihrem Beruf entscheiden, in welchem Bereich sie hospitieren möchten (z. B. PA-Team der Westküstenkliniken oder RKiSH oder Physiotherapie). Sie erhalten entsprechende Arbeitsaufträge, welche als Nachbereitung in der Gruppe vorgestellt und reflektiert werden. Die Hospitalisationsphase hat einen Umfang von insgesamt 24 Stunden. Gern unterstützen wir bei der Suche/Wahl einer Hospitalitation.

Interdisziplinarität

Willkommen sind Teilnehmer*innen aus allen patientennahen Berufen im Gesundheitswesen.

Teilnahmevoraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung in einem Beruf des Gesundheitswesens sowie eine mindestens zweijährige Tätigkeit in diesem Beruf

Die nächsten Termine

Kurs I / 2026

19.01.2026 bis 23.01.2026	16.02.2026 bis 20.02.2026
09.03.2026 bis 13.03.2026	13.04.2026 bis 17.04.2026
18.05.2026 bis 28.05.2026	08.06.2026 bis 12.06.2026

3 Tage Hospitalitationen in den unterrichtsfreien Zeiträumen.

Kurs II / 2026

20.07.2026 bis 24.07.2026	10.08.2026 bis 19.08.2026
14.09.2026 bis 18.09.2026	05.10.2026 bis 09.10.2026
16.11.2026 bis 20.11.2026	07.12.2026 bis 11.12.2026

3 Tage Hospitalitationen in den unterrichtsfreien Zeiträumen.